

Ressort: Gesundheit

Zahl der Brustkrebsbehandlungen geht zurück

Wiesbaden, 04.02.2019, 08:35 Uhr

GDN - Im Jahr 2017 sind in Deutschland 129.692 Frauen wegen Brustkrebs im Krankenhaus behandelt worden. Damit ging die Zahl der Behandlungen im Vergleich zum Jahr 2007 um 11,9 Prozent zurück, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) anlässlich des Weltkrebstages am Montag mit.

81 Prozent der Frauen, die wegen der Diagnose Brustkrebs im Jahr 2017 stationär behandelt wurden, waren 50 Jahre und älter (105.163 Frauen). Jüngere Frauen waren seltener betroffen: Im Jahr 2017 wurden 2.497 Frauen unter 35 Jahren wegen Brustkrebs behandelt (2 Prozent). Wie schon in den Vorjahren waren Krebserkrankungen im Jahr 2016 die zweithäufigste Todesursache nach Herz-/Kreislaufkrankungen, so das Statistikamt weiter. Ein Viertel (230.725 Personen) aller Verstorbenen (910.902 Personen) erlag einem Krebsleiden, darunter 125.128 Männer und 105.597 Frauen. Bei Männern war eine bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge (Lungen- und Bronchialkrebs) mit 29.305 Fällen die am häufigsten diagnostizierte Krebsart. Häufigste Krebserkrankung mit Todesfolge bei Frauen war der Brustkrebs mit 18.570 Fällen, so das Bundesamt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119545/zahl-der-brustkrebsbehandlungen-geht-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619